

## Verantwortung in Medien übernehmen

ifp München und Campus für Theologie und Spiritualität Berlin bilden Führungskräfte aus

**München/Münster, 24.09.2024.** Erfolgreiche Medien brauchen Menschen, die Verantwortung übernehmen. Erfolgreiche Leitung braucht ausgeprägte und gereifte Persönlichkeiten mit den Fähigkeiten zur Motivation, zur (Selbst-)Reflexion, zur Kommunikation im Team und im Unternehmen. Das ifp begleitet mit seiner Führungsakademie Menschen auf dem Weg in die Verantwortung in Medienunternehmen. Das Programm ist berufsbegleitend in fünf Modulen angelegt.

Ethische und spirituelle Grundlagen aus dem christlichen Glauben und der Tradition der katholischen Kirche bilden die Basis der Führungsakademie. Persönliches Coaching sowie geistliche und spirituelle Begleitung sind integrale Bestandteile der Akademie.

Die Teilnehmenden erwerben methodische und soziale Kompetenzen von Führung. Erfahrungen aus der Medienwelt sind der Ausgangspunkt der Module. CTS, der Campus für Theologie und Spiritualität Berlin, ist Kooperationspartner der Führungsakademie.

Tagungsorte sind die Journalistenschule ifp (im ehemaligen Kloster St. Anton in München) und das Kapuzinerkloster in Münster.

Die **Bewerbungsfrist** für die ifp-Führungsakademie läuft bis **1. Dezember 2024** (Infos unten).

**Leitung:** Isolde Fugunt, Journalistische Direktorin ifp

**Trainerin:** Jutta Tacke, Organisations- und Unternehmensberaterin

**Geistliche Begleitung:** Br. Thomas Dienberg, Professor für Theologie der Spiritualität

Weitere Expertinnen und Experten für Abendgespräche und Spezialthemen vervollständigen das Ausbildungsteam. Arbeitsformen sind Experten-Input, Abendgespräche, Rollensimulationen, Teamübungen, persönliches Coaching, kollegiale Beratung und Learning Journeys. Als Gäste in der Führungsakademie waren u.a. Lina Timm (Media Lab Bayern), Andrea Kister (BR), Thomas Rebbe (1&1), Kardinal Reinhard Marx und andere.

**Zertifikat:** Der Erwerb eines Zertifikates setzt die aktive Teilnahme an allen Präsenzmodulen und zwei Reflexionsberichte voraus.

**Teilnehmerbeitrag:** 9250,00 €, Mitglieder des ifp-Fördervereins 9100,00 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung).

**Bewerbung:** Bewerberinnen und Bewerber haben ihre Berufsausbildung abgeschlossen und arbeiten erfolgreich in einem Medienberuf. Bewerbungen über ein Onlineverfahren mit Lebenslauf, Motivationsschreiben und Referenzen/Zeugnissen. **Bewerbungen bis 1. Dezember 2024** unter <https://www.journalistenschule-ifp.de/formular/fuehrungsakademie>

**Das Programm:**

**Modul 1: Sich selber führen – Grundlage, Quellen, Spiritualität, Führung, Rolle, Vorbilder**  
21.-24.05.2025 (Mi-Sa) in München

**Modul 2: Andere führen – Haltungen, Werte, Kommunikation**  
17.-20.09.2025 (Mi-Sa) in Münster (Westfalen)

### **Modul 3: Andere führen – Teams, Konflikte, Instrumente**

10.-13.12.2025 (Mi-Sa) in München

### **Modul 4: Organisation gestalten – Organisationsdesign, Kultur, Transformation**

04.-07.03.2026 (Mi-Sa) in Münster (Westfalen)

### **Modul 5: Organisation gestalten – Methoden, Tools und Instrumente**

17.-20.06.2026 (Mi-Sa) in München

Die jeweils dreitägigen Seminare beginnen am Mittwoch um 14:00 Uhr und enden am Samstag um 14:00 Uhr. Tagungsorte sind das ifp im ehemaligen Kloster St. Anton in München und das Kapuzinerkloster in Münster.

**Kontakt für Rückfragen:** Isolde Fugunt, Journ. Direktorin, Telefon 089-549103-14, E-Mail: [fugunt@journalistenschule-ifp.de](mailto:fugunt@journalistenschule-ifp.de).

**Das Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses (ifp)** ist die katholische Journalistenschule. Wir bilden junge Menschen als Journalistinnen und Journalisten aus und bieten Fort- und Weiterbildungen an. Das Schulungshaus liegt in der Münchner Innenstadt im ehemaligen Kapuzinerkloster St. Anton und verfügt über Fernseh- und Hörfunkstudios, Seminarräume und Gästezimmer ([www.journalistenschule-ifp.de](http://www.journalistenschule-ifp.de)).

**Der Campus für Theologie und Spiritualität Berlin (CTS)** ist eine bundesweit aktive Bildungseinrichtung rund um spirituelle Fragestellungen in der modernen Gesellschaft. Träger des CTS sind verschiedene Orden, Ordenswerke und Geistliche Gemeinschaften, u.a. Katharinschwester, Franziskanerinnen von Sießen, Stiftung der Alexianerbrüder oder St. Augustinus Gruppe. Der CTS bietet akademische und nicht-akademische Qualifizierungs- und Dialogformate, aber auch Forschungsvorhaben zum Thema Spiritualität in der säkularen Lebenswirklichkeit. Eines der CTS-Angebote ist das Qualifizierungsprogramm für Führungskräfte mit dem Titel „Leadership in spiritueller Verankerung“. Das Programm verbindet modernes Managementverständnis mit christlichen Maximen.